

Haushaltsantrag

zum Doppelhaushalt 2026/2027 - Finanzplanung bis 2030

Stadträtinnen / Stadträte - Fraktionen

CDU

Betreff

Leistungssportkonzept – Mehr als Medaillen: Eine Investition in Menschen

Antrag

Wir beantragen die im Abschnitt „Finanzielle Auswirkungen“ genannten Finanzmittel bzw. die im Abschnitt „Änderung im Stellenplan“ genannten Stellen für den/die Teilhaushalt/e 520 Amt für Sport und Bewegung.

Finanzielle Auswirkungen

	EHH	FHH
	- in Tausend Euro -	
Jahr 1	470	0
Jahr 2	470	0
Jahr 3	470	0
Jahr 4	470	0
Jahr 5	0	0
Jahr 6 ff.		0

In Anmelde­liste (Rote Liste) enthalten	Ja
Seite (wenn in Anmelde­liste enthalten)	21 (im PDF-Dokument)
THH	520 Amt für Sport und Bewegung
(Mitteilungs-) Vorlage	1057/2025 MV HH
Ranking-Nr. im BHH-Verfahren	
Antrags-Nr. Bezirksbeiratsantrag	

Änderung im Stellenplan

Im Zusammenhang mit diesem Antrag wird die Schaffung / Änderung von KW-Vermerken an folgenden Stellen im Stellenplan der Landeshauptstadt Stuttgart beantragt:

lfd. Nr. *)	Schaffung (Stellenzahl)	Änderung KW Vermerk (Stellenzahl)	Organisations- einheit bzw. Stellen- nummer	Funktions- bezeichnung / Anlass	Stellenwert (EG oder Bes.-Gr.)	KW- Vermerk bisher	KW- Vermerk neu

*) lfd. Nr. aus der Schaffungsliste (sofern Bezug auf eine von einem Amt beantragte Stellenschaffungen bzw. Änderung eines KW-Vermerks genommen wird)

Begründung/Erläuterung

Das Leistungssportkonzept „Spitzensport Stuttgart“ bildet eine zentrale Grundlage für die Zukunft der Sportstadt Stuttgart. Es verbindet sportliche Exzellenz mit gesellschaftlicher Verantwortung und zeigt, wie Leistungssport als Impulsgeber für Bildung, Integration und Gesundheit wirken kann. Stuttgart ist Heimat zahlreicher erfolgreicher Vereine und Athleten, die durch ihre Leistungen weit über die Stadtgrenzen hinaus strahlen. Diese sportlichen Vorbilder vermitteln Werte wie Teamgeist, Disziplin, Fairness und Durchhaltevermögen – Werte, die weit über den Sport hinaus prägen und jungen Menschen Orientierung geben.

Das vorliegende Konzept setzt auf eine ganzheitliche Förderung: Talente sollen unabhängig von ihrem sozialen Hintergrund gezielt unterstützt und auf ihrem sportlichen wie schulischen und beruflichen Weg begleitet werden. Gleichzeitig werden Vereine in ihrer Nachwuchsarbeit gestärkt, die Sichtbarkeit des Spitzensports erhöht und eine bessere Vernetzung zwischen Stadt, Wirtschaft und Wissenschaft geschaffen. Besonders wichtig ist die Sicherung der dualen Karriere – also die Verbindung von Leistungssport, Ausbildung und Beruf – als entscheidender Faktor für eine nachhaltige Förderung junger Talente.

Übergeordnet wird das Leistungssportkonzept durch den Sportkreis Stuttgart koordiniert, der als zentraler Partner der Stadt die Gesamtsteuerung und Verteilung der Fördermittel übernimmt. Der Zuschuss der Stadt fließt in dieses Fördermodell ein, wobei der überwiegende Teil der Mittel direkt den Vereinen zugutekommt. Diese erhalten damit die notwendige finanzielle Unterstützung, um ihre Trainingsarbeit, Nachwuchsförderung und professionelle Strukturen aufrechtzuerhalten und weiterzuentwickeln.

Mit dem Konzept wird außerdem die Grundlage geschaffen, um die Sportinfrastruktur gezielt zu verbessern. Dazu gehören moderne Trainingsstätten, eine verlässliche Mobilität für Athleten sowie angemessene Unterbringungsmöglichkeiten. Ein fester Bestandteil ist die Gründung der Dachmarke „Spitzensport Stuttgart“, die als gemeinsames Identifikationszeichen für Sport, Stadt und Gesellschaft stehen soll. Unter dieser Marke sollen Prioritätensetzung, Mittelvergabe und Öffentlichkeitsarbeit transparent gebündelt und gesteuert werden.

Die CDU-Fraktion sieht im Leistungssportkonzept einen entscheidenden Schritt, um Stuttgart langfristig als führenden Standort für Spitzensport zu positionieren. Durch die enge Kooperation von Stadt und Wirtschaft („Matching Funds“) wird nicht nur finanzielle Stabilität erreicht, sondern auch eine nachhaltige Partnerschaft geschaffen, die auf gemeinsamen

Werten basiert. Planungssicherheit und klare Strukturen sollen Athleten, Vereinen und Förderpartnern ermöglichen, über mehrere Jahre hinweg verlässlich zu arbeiten.

Spitzensport ist weit mehr als Wettkampf – er steht für Zusammenhalt, Integration und Motivation für kommende Generationen. Eine starke Leistungssportförderung ist zugleich eine Investition in Bildung, Gesundheit und Gemeinsinn. Wir beantragen daher, im Rahmen des Doppelhaushalts die erforderlichen Mittel, dem Sportkreis Stuttgart als koordinierender Institution bereitzustellen, um die Umsetzung des Leistungssportkonzepts „Spitzensport Stuttgart“ zu sichern und die Stadt als leistungsstarken und verantwortungsbewussten Sportstandort zu stärken.

Gezeichnet:

Alexander Kotz (Fraktionsvorsitzender)

Jürgen Sauer

PD Dr. Markus Reiners

Nicole Porsch